

Winterweizen (*Triticum aestivum subsp. aestivum L.*)

„Marienhofer Kolben“

Abstammung: Selektion aus österreichischen und ungarischen Landsorten

Züchter: Oskar Oser, Pächter F. u. M. Wegscheider, Marienhof bei St. Pölten, NÖ

Von 1951 bis 1966 bestand ein Eintrag in der österreichischen Sortenliste.

Sortenbeschreibung (Bundesanstalt für Pflanzenbau 1961)

Marienhofer Kolben zeichnet sich durch eine überaus gute Backqualität aus. Die Sorte stellt an Boden und Kultur nur mäßige Ansprüche. Trotz ihrer ausgezeichneten Qualitätsleistung besitzt sie nur lokale Bedeutung, da sie vor allem im Ertrag und in der Standfestigkeit von den meisten neueren Sorten übertroffen wird. *Marienhofer Kolben* ist ein Aufmischweizen.

Morphologische Merkmale

Ährenfarbe:	weiß
Grannung:	unbegrannt
Ährenansatz:	locker bis mitteldicht
Kornfarbe:	rotbraun

Korngröße: mittelgroß
Halmlänge: lang bis mittellang

Anbau

Reifezeit: mittelfrüh
Standfestigkeit: mittel
Winterfestigkeit: mittel
Spelzenschluss: fest
Auswuchsfestigkeit: mittel

Krankheitsanfälligkeit

Braunrost: stark
Schwarzrost: stark

Ertragsleistung

Kornertrag: mittel
 Die Sorte bildet bei ausreichend Niederschlag auch auf weniger guten Böden ein gutes Korn aus.

Qualitätsmerkmale

Feuchtklebergehalt: sehr hoch
Kleberqualität: sehr gut
Hektolitergewicht: hoch